



Die Weihnachtskonzerte des Quartettvereins – stets am dritten Advent im Theater im Park – erfreuen sich großer Beliebtheit. Dieses Foto entstand 2013. Fotos: Malte Samtenschneider

»Wir singen nicht bloß zusammen«

Quartettverein Bad Oeynhausen wird 125 Jahre alt – Jubiläumskonzert am 30. August im Theater im Park

■ Von Malte Samtenschneider

Bad Oeynhausen (WB). Nicht sang- und klanglos, sondern mit einem großen Jubiläumskonzert feiert der Quartettverein Bad Oeynhausen sein 125-jähriges Bestehen. Die Veranstaltung beginnt am Samstag, 30. August, um 17.30 Uhr im Theater im Park.

Während des Festkonzerts unter der Gesamtleitung von Reinhard Neumann sind die Sänger nicht auf sich allein gestellt. Außer dem gemischten Chor Halka aus Bad Oeynhausens polnischer Partnerstadt Inowroclaw gestaltet unter anderem der Tenor Radoslaw Rydlowski das Programm mit (siehe Text unten auf dieser Seite).

»Mit den Vorbereitungen für das Jubiläum haben wir 2013 begonnen«, sagt Chorsänger Norbert Koch. Bei ihm läuft ein Großteil der Planungen zusammen. Im vergangenen Sommer sei der Quartettverein bei den Feiern zum 90-jährigen Bestehen des befreundeten Halka-Chores in Inowroclaw dabei gewesen. »Danach haben wir beschlossen, dass es nun auch langsam Zeit wird, über unser eigenes Jubiläum nachzudenken.«

Bei den Planungen habe sich der große Zusammenhalt unter den Vereinsmitgliedern bezahlt gemacht. »Wir singen nicht bloß zusammen, sondern es gibt auch viele Feste und sonstige Ereignis-



Unterstützung zum 125-jährigen Jubiläum: Hans-Jürgen Nolting (rechts) und Arndt Viering (links, beide Stadtparkasse Bad Oeynhausen) überreichen einen Spendenscheck an die Sänger Michael Saßmannshausen (von links), Reinhard Neumann, Adolf Beul und Norbert Koch.

se, die uns über die Jahre zusammengeschmiedet haben«, berichtet Norbert Koch. Im musikalischen Bereich habe Chorleiter Reinhard Neumann in den vergangenen 26 Jahren für ein harmonisches Klima gesorgt. Unter seiner Führung habe sich das einstudierte Liedgut gewandelt. »Er hat zum Beispiel sakrale Werke in unser Repertoire aufgenommen«, erläutert der 72-Jährige. Für die Sänger sei die Zusammenarbeit mit Reinhard Neumann eine tolle Erfahrung. Norbert Koch: »Es fühlt sich gut an, wenn der Chor Erfolg hat.«

»Es fühlt sich für die Sänger gut an, wenn der Chor Erfolg hat.«

Norbert Koch

Doch einen Anlass für uneingeschränkten Optimismus im Hinblick auf die zukünftige Entwicklung des Quartettvereins sieht der erste Bass nicht. »Das vergleichsweise hohe Durchschnittsalter von 75 Jahren bereitet mir Sorgen«, sagt Norbert Koch. Lediglich eine Handvoll Sänger sei um die 40. Für viele unter 30-Jährige erscheine eine Mitgliedschaft im Quartettverein nicht attraktiv. »Als ich vor 30 Jahren eingetreten bin, war das anders. Es gab Mitglieder jeglichen Alters. Das hat die Begegnungen immer sehr

spannend gemacht«, sagt Norbert Koch. Derzeit könne sich der Quartettverein seine Auftrittsfähigkeit durch die Zusammenarbeit mit dem Männerchor Meißen erhalten. »Außerdem haben wir sieben Sänger aus Gohfeld aufgenommen, nachdem sich der dortige Männerchor 2013 aufgelöst hat«, betont der 72-Jährige. Zur Senkung des Durchschnittsalters trage all das allerdings nicht bei.

»Meiner Beobachtung nach werden junge Menschen heutzutage im Kindergarten oder in der Schule gar nicht mehr vernünftig an das Singen herangeführt«, sagt Norbert Koch. Zudem könnten sie Liedern mit deutschen Texten wenig abgewinnen. Entscheide sich doch ein junger Mann für eine Mitgliedschaft im Quartettverein, sei er meistens bald darauf wieder verschwunden: »Berufliche Flexibilität macht in vielen Fällen einen Wohnortwechsel nötig.«

Während des Jubiläumskonzerts am Samstag, 30. August, wollen die Sänger des Quartettvereins diese Zukunftsorgen noch einmal beiseite schieben. Denn das Konzert im Theater im Park, zu dem 500 Zuhörer erwartet werden, ist bestens vorbereitet. »Außerdem danken wir der Stadtparkasse Bad Oeynhausen für eine großzügige Spende«, betont Norbert Koch. »Wir unterstützen das Jubiläum des Quartettvereins, eines der ältesten Vereine der Stadt, gerne mit zehn Euro pro Vereinsjahr«, sagt Hans-Jürgen Nolting, Mitglied des Vorstandes der Stadtparkasse.

Blick in die Chronik des Männerchores

- Der Quartettverein wird am 25. März 1889 von zwölf Oeynhausener Bürgern gegründet.
- Bereits im Jahr 1892 tritt der Männergesangsverein dem Deutschen Sängerbund bei.
- 1893 gibt der Quartettverein das erste vielbeachtete Konzert.
- Als 1914 das 25-jährige Bestehen gefeiert werden soll, wirft der erste Weltkrieg seine düsteren Schatten voraus.
- Der Quartettverein tritt auch außerhalb von Bad Oeynhausen in die Öffentlichkeit – etwa bei den Bundessängerfesten 1928 in Wien, 1929 in Gelsenkirchen und 1938 in Breslau.
- Das Konzert zum 50-jährigen Jubiläum im Jahr 1939 wird als musikalisches Ereignis gefeiert.
- Nach Kriegsende aktivieren 16 Sänger die Chorarbeit. Dies ist schwierig, da der Übungsraum im Sperrbezirk der englischen Besatzungsmacht liegt.
- Dank der unermüdlichen Arbeit mehrerer Vorsitzender und Chorleiter hat der Quartettverein bald wieder Anteil am kulturellen Leben in der Stadt.
- Zum 100-jährigen Bestehen erhält der Quartettverein 1989 die Zelterplakette.
- Die Weihnachtskonzerte am dritten Advent im Theater im Park werden feste Tradition.